
arcadia

ZEITSCHRIFT
FÜR VERGLEICHENDE
LITERATURWISSENSCHAFT

WEGE ZUR KOMPARATISTIK

SONDERHEFT FÜR

HORST RÜDIGER

ZUM

FÜNFUNDSIEBZIGSTEN GEBURTSTAG

HERAUSGEGEBEN VON

ERWIN KOPPEN UND RÜDIGER VON TIEDEMANN

1983

VERLAG WALTER DE GRUYTER · BERLIN · NEW YORK

Mit einer Einleitung der Herausgeber

<i>Zu diesem Heft</i>	V
und Beiträgen von	
A. Owen Aldridge: <i>Balancing Careers or Comparatism Triumphant</i> ...	1
Roger Bauer	6
Manfred Beller	8
Hugo Dyserinck: <i>Auch ein Weg (bzw. Umweg) zur Komparatistik</i>	13
Manfred Gsteiger: <i>Komparatistik als Vorwand und Rückhalt — Halb- ernster Brief über eine langwierige Auffindung</i>	23
Victor Hell: <i>Der Weg eines Elsässers zur Allgemeinen und Vergleichenden Literaturwissenschaft</i>	31
W. Wolfgang Holdheim: <i>Curriculum Vitae</i>	39
Gerhard R. Kaiser: <i>Komparatistische Vexiervitzen</i>	43
Marianne Kesting: <i>Komparatistische Lese- und Lebenserfahrungen</i>	54
Zoran Konstantinović: <i>Über Zufälliges und Entscheidendes im Leben</i> ..	58
Erwin Koppen: <i>Über Zufall, Notwendigkeit und anderes — Ein Schlän- gelweg zur Komparatistik</i>	63
Franco Meregalli: <i>What is Literature?</i>	71
Henry H. H. Remak: <i>How I Became a Comparatist</i>	81
János Riesz: <i>Die Vertreibung aus dem Paradies oder Wie die Kompara- tistik bis zu mir kam</i>	92
Lea Ritter-Santini	101
Elinor Shaffer: <i>Voyaging on Strange Seas of Thought Alone or How I Became a Comparatist</i>	107
Jürgen von Stackelberg: <i>Lucus a non Lucendo oder Von der ‚Tante‘ zu Tacitus</i>	116
Rüdiger von Tiedemann	123
György M. Vajda: <i>Wie und warum ich Komparatist geworden bin</i>	131
Jacques Voisine	137
Ulrich Weisstein: <i>Vergleich und Vergleich gesellt sich gern: Aus dem Leben eines Komparatisten</i>	147
René Wellek: <i>How, Why And When I Became a Comparatist?</i>	157